

Führende Ästhetisch-Plastische Chirurgen in Münster

Münster, 6. Oktober: Vom 2. bis 5. Oktober fand im Hotel Kaiserhof in Münster die 42. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Ästhetisch-Plastische Chirurgie (DGÄPC) statt. Als diesjähriger Tagungspräsident begrüßte Dr. Wolf D. Lürßen, Leiter der Aasee-Park-Clinic, seine Fachkollegen im Münsterland. „Unsere Tagung war ein voller Erfolg“, so Lürßen, der sich über regen fachlichen Austausch und neue Impulse für die Zusammenarbeit von Fachärzten und Industrie freute.

Im Rahmen der DGÄPC-Jahrestagung tauschten sich führende niedergelassene Fachärzte für Plastische und Ästhetische Chirurgie über die neuesten Entwicklungen auf dem Gebiet der sogenannten Schönheitschirurgie aus. Vorträge zu Themen wie Brauenlift, Lipfolling der Brust oder Facelift bildeten den inhaltlichen Kern der Fachveranstaltung. Für das Kernthema des Kongresses – Anti-Aging in der Plastischen Chirurgie – konnte Tagungspräsident Dr. Lürßen den Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Anti-Aging-Medizin, Herrn Prof. Dr. Bernd Kleine-Gunk, als Hauptreferenten gewinnen. Zum Abschluss des Fachprogramms referierte dieser über „Anti-Aging 2014 – Vom gesunden Altern bis zum Human Enhancement“. „Anti-Aging gewinnt auch in der Ästhetisch-Plastischen Chirurgie an Bedeutung“, so Lürßen mit Blick auf das Kernthema der Jahrestagung.

Erstmals fand im Rahmen der DGÄPC-Jahrestagung das DGÄPC-Expertenforum statt. Unter Leitung des Tagungspräsidenten diskutierten die Fachärzte mit Vertretern führender Unternehmen aus dem Bereich der Ästhetisch-Plastischen Chirurgie über gesellschaftliche, rechtliche und wirtschaftliche Aspekte ihrer Arbeit. Unter den Teilnehmern befanden sich unter anderem Geschäftsführer spezialisierter Finanz- und Versicherungsdienstleister sowie Vertreter von Medizinprodukte- und Pharmaunternehmen. Maßnahmen zur Qualitätssicherung, Datenerhebungen in der Ästhetisch-Plastischen Chirurgie und andere Kooperationsmöglichkeiten wurden im Rahmen der Pilotveranstaltung diskutiert. „Mit dem erstmals in Münster abgehaltenen DGÄPC-Expertenforum ist eine ganz neue Form des Austauschs zwischen Fachärzten und Industrie entstanden“, so Tagungspräsident Wolf Lürßen.

Als älteste Fachgesellschaft für Ästhetisch-Plastische Chirurgie in Deutschland vereinigt die DGÄPC führende Experten, die auf diesem Gebiet niedergelassen tätig sind. Sämtliche Mitglieder führen den Titel „Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie“ und verfügen über langjährige Erfahrungen mit ästhetischen Behandlungen. Zu den Kernanliegen der Fachgesellschaft zählen umfassende Beratung der Patienten und seriöse Aufklärung der Öffentlichkeit.

2.598 Zeichen inkl. Leerz.

Pressestelle
Münzstraße 18
10178 Berlin

Tel.: (030) 219 159 88
Fax: (030) 219 159 69

info@dgaepc.de
www.dgaepc.de